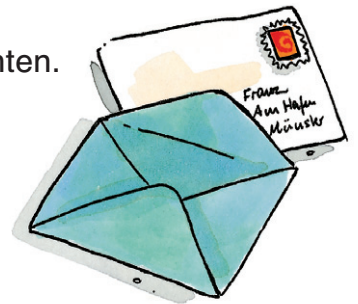


Begeistert erzählt Amelie ihrer Oma von der Lesenacht in der Schule ...

„Um acht Uhr abends haben wir uns im Klassenzimmer getroffen. Wir haben zuerst noch ein bisschen gespielt. Um neun Uhr ist Frau Melzer von der Bücherei gekommen und hat uns etwas über den berühmten Dichter Johann Wolfgang von Goethe erzählt. Dann haben wir durch das ganze Schulhaus eine Goethe-Rallye mit vielen lustigen Aufgaben gemacht. Wir haben auch einen Teil vom „Zauberlehrling“ auswendig gelernt, das ist ein Gedicht von Goethe. Um Mitternacht hat uns unsere Lehrerin Frau Müller in die Schlafsäcke geschickt. Dort hat noch jeder für sich ein bisschen gelesen. Nach einer Weile hat sie dann aber das Licht ausgemacht. Ich habe noch lange mit Verena geflüstert. Frau Müller hat uns zweimal ermahnt, aber sie ist nicht richtig böse gewesen. Am nächsten Morgen haben wir noch alle zusammen gefrühstückt.“

Amelie will ihrer Brieffreundin Ina ebenfalls von der Lesenacht berichten. Schreibe den Brief an Ina in der 1. Vergangenheit auf.



Liebe Ina,

letzte Woche machten wir eine Lesenacht in der Schule.

Um acht Uhr abends trafen wir uns im Klassenzimmer. Wir spielten zuerst noch ein bisschen. Um neun Uhr kam Frau Melzer von der Bücherei und erzählte uns etwas über den berühmten Dichter Johann Wolfgang von Goethe. Dann machten wir durch das ganze Schulhaus eine Goethe-Rallye mit vielen lustigen Aufgaben. Wir lernten auch einen Teil vom „Zauberlehrling“ auswendig, das ist ein Gedicht von Goethe. Um Mitternacht schickte uns unsere Lehrerin Frau Müller in die Schlafsäcke. Dort las noch jeder für sich ein bisschen. Nach einer Weile machte sie dann aber das Licht aus. Ich flüsterte noch lange mit Verena. Frau Müller ermahnte uns zweimal, aber sie war nicht richtig böse. Am nächsten Morgen frühstückten wir noch alle zusammen. Habt Ihr auch schon eine Lesenacht gemacht? Schreibe mir bald.

Viele Grüße Amelie